

Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861

Mittwoch, 13. September 1972

Blatt 2398



Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: 37 Tunesier bei den Wiener Verkehrsbetrieben
Immer mehr Kirchenaustritte
150 Millionen für linken Donausammelkanal
dritter Bauabschnitt beginnt
Detailplanung für Karlsplatz vergeben

Lokal: Heizperiode beginnt

Wirtschaft: Preisgünstige Gemüse- und Obstsorten

Kultur: 75. Geburtstag von Jörg Lampe
Josef Alois Gleich zum Gedenken

k o m m u n a l :

=====

37 tunesier bei den wiener verkehrsbetrieben

2 wien, 13.9. (rk) mittwoch frueh sind auf dem suedbahnhof 37 tunesier angekommen, die in den werkstaetten der wiener verkehrsbetriebe arbeiten werden. die anwerbung dieser arbeiter, die durch vermittlung der tunesischen botschaft in wien und der tunesischen regierung erfolgte, ist eine der vielen bemuehungen der verkehrsbetriebe zur entlastung der personalsituation.

von den 10.500 planposten der verkehrsbetriebe sind derzeit 1.250 unbesetzt. der fehlbestand ist beim fahrpersonal am groessten: hier fehlen derzeit 920 mitarbeiter, das sind mehr als zwanzig prozent. der personalstand sinkt weiter. waehrend des vorigen jahres ging er um 380 mitarbeiter zurueck, heuer betraegt der rueckgang bereits 320 mitarbeiter.

trotz ueberdurchschnittlicher bezahlung koennen auf dem praktisch ausgeschoepften wiener arbeitsmarkt nicht genug mit arbeiter gewonnen werden, um allein die arbeitskraefte zu ersetzen, die in pension gehen. der entscheidende grund dafuer ist die unguenstige arbeitszeit - dienste zeitlich in der frueh oder am spaeten abend, an samstagen, sonntagen und feiertagen und die besonders unangenehmen ''unterbrecherdienste'', die aus zwei teilen bestehen: vier stunden in der frueh und vier stunden am nachmittag.

bei den verkehrsbetrieben sind bereits etwa 50 gastarbeiter aus jugoslawien und der tuerkei eingesetzt. nun sollen es auch die tunesier ermoeglichen, personal aus den werkstaetten fuer den fahrdienst abzuziehen.

vier tage lang waren die tunesier nach wien unterwegs. sie hatten eine stuermische schiffsfahrt nach neapel, von dort fuhren sie per bahn. sie kommen alle aus der stadt tunis, haben dort in einem berufsausbildungszentrum eine grundschulung erhalten und auch zwei monate lang deutsch gelernt. ausserdem sprechen sie franzoesisch. sie wurden im gastarbeiterquartier der wiener verkehrsbetriebe untergebracht.

die arbeiter wurden vom tunesischen aussenministerium ausgewaehlt. ihre vertraege laufen vorerst sechs monate lang, sie werden als hilfsarbeiter eingestellt.

k o m m u n a l :

=====

immer mehr kirchenaustritte

1 wien, 13.9. (rk) die zahl der wiener, die aus den kirchen austreten, wird von jahr zu jahr groesser. das soeben erschienene heft 2/1972 der ''mitteilungen aus statistik und verwaltung der stadt wien'' enthaelt eine untersuchung darueber. aus ihr geht hervor, dass im jahre 1956 rund 3.700 wiener aus den kirchen ausgetreten sind, 1961 waren es schon 5.000, 1966 bereits 6.500, 1968 fast 9.000, 1969 fast 10.000 und 1970 erstmals mehr als 10.000, naemlich 10.479. die zahl der wiedereintritte und uebertritte sank gleichzeitig von jahr zu jahr, waehrend die erklaerungen der konfessionslosigkeit sprunghaft stieg.

die zahl der roemisch-katholischen wiener sank von 1,320.000 im jahre 1961 auf 1,272.000 im jahre 1970. der anteil der ausgetretenen stieg im gleichen zeitraum von 2,97 promille auf 7,01 promille, also schon ein dreiviertel prozent in einem jahr.

bemerkenswert ist auch eine verschiebung zwischen den geschlechtern. waren es in den fuenfziger jahren noch weit ueberwiegend frauen, die aus den kirchen ausgetreten sind, so dominieren jetzt die maenner: 1956 waren 44,5 der ausgetretenen maenner, 1970 hingegen 51,7 prozent.

die genauen zahlen fuer 1971 liegen noch nicht vor, doch zeigen die bereits verarbeiteten unterlagen, dass die tendenz gleichblieb: immer mehr austritte, darunter ein wachsender anteil von maennern, immer weniger beitritte, immer mehr erklaerungen der konfessionslosigkeit.

0912

k o m m u n a l :

=====

150 millionen fuer linken donausammelkanal
dritter bauabschnitt beginnt

4 wien, 13.9. (rk) beim linken donausammelkanal, dem bedeutendsten teilvorhaben des wiener hochwasserschutzprojektes, sind derzeit zwei bauabschnitte in arbeit und teilweise fast fertiggestellt. ein drittes baulos, das sich aus einem 240 meter langen betonkanal mit kollektor im bereich des sogenannten entlastungsgerinnes und aus einem 800 meter langen betonkanal entlang des hochwasserschutzdammes zusammensetzt, wird jetzt in angriff genommen. der tiefbauausschuss des gemeinderates genehmigte dafuer mittwoch auf antrag von stadtrat kurt h e l l e r 150 millionen s.

der 11 kilometer lange linke donausammelkanal dient bekanntlich der sammlung der abwaesser aus dem 21. und 22. bezirk, die unter der donau in die hauptklaeranlage in simmering geleitet werden sollen. es handelt sich um eines der groessten kanalbauprojekte europas mit einem zwillingsprofil - 2 mal 5.30 meter breit und 3.10 meter hoch und mit einer kapazitaet von 63 kubikmeter/sekunde.

weitere kanalbauvorhaben, die der tiefbauausschuss in der gleichen sitzung bewilligte, sind der umbau des alten donaufelder sammelkanals im bereich der strassenzuege an der oberen alten donau und theodor koerner-gasse in floridsdorf (4,8 millionen schilling) und ein verbindungskanal von den beiden belebungsbecken der klaeranlage blumental zum rechten liesingtal-sammelkanal (225.000 schilling).

k u l t u r :

=====

75. geburtstag von joerg lampe

7 wien, 13.9. (rk) am 14. september vollendet der schriftsteller joerg l a m p e das 75. lebensjahr.

joerg lampe war viele jahre staendiger kunstkritiker in der zeitung ''die presse''. am 14. september 1897 in berlin geboren, hat er bereits den ersten weltkrieg mitgemacht und sich danach in verschiedenen berufen versucht. seit 1926 lebt er, zuerst mit unterbrechungen, in wien und liess sich schliesslich nach ende des zweiten weltkrieges fuer dauernd in wien nieder.

seit 1950 war er staendiger mitarbeiter der ''presse'', er unternahm es, im foyer des wiener konzerthauses ausstellungen mit werken moderner kuenstler zu gestalten.

fuer seine taetigkeit wurde ihm bereits im dezember 1957 durch den oesterreichischen bundespraesidenten der titel ''professor'' verliehen, mit entschliessung vom 20. november 1969 erhielt er das oesterreichische ehrenkreuz fuer wissenschaft und kunst 1. klasse.

im jahre 1962 verliess joerg lampe wien und folgte einem ruf nach muenchen, um dort neue wege der kunstforschung und kunsterziehung zu erforschen.

k u l t u r :

=====

josef alois gleich zum gedenken

6 wien, 13.9. (rk) auf den 14. september faellt der 200. geburtstag des dramatikens josef alois g l e i c h .

josef alois gleich ist am 14. september 1772 in wien als sohn buergerlicher eltern geboren. er besuchte die piaristenschule und trat nach dem vorgeschriebenen philosophiestudium von drei kursen in den oesterreichischen staatsdienst. er bekleidete zuletzt den posten eines k.k. niederoesterreichischen regierungsbuchhaltereibeamten und machte nicht weniger als 40 jahre dienst.

er ist der schwiegervater ferdinand raimunds, denn die schauspielerin luise gleich war seine tochter.

gleich hat die ungeheure anzahl von etwa 300 ritter-, raeuber- und geistesgeschichten geschrieben und dazu noch als theaterdichter am leopoldstaedter theater und am josefstaedter theater nicht weniger als 200 abendfuellende stuecke verfasst.

was gleichs dramatisches schaffen anlangt, so steht er in der tradition der barocken stegreifkomoedie und der kasperlstuecke von stranitzky bis zu perinet. gleichzeitig mit ihm schrieben meisl und baeuerle im aehnlichen genre.

k o m m u n a l :

=====

detailplanung fuer karlsplatz vergeben

3 wien, 13.9. (rk) der tiefbauausschuss des wiener gemeinderates hat am mittwoch den daenischen gartenarchitekten sven ingvar andersson mit der detailplanung des karlsplatzes beauftragt und dafuer ein honorar von 1,8 millionen schilling genehmigt. andersson hatte bekanntlich den grossen internationalen wettbewerb ueber die ausgestaltung des karlsplatz gewonnen. sofort nach beendigung der konkurrenz hatte die stadtverwaltung mit dem daenischen architekten die gespraechе ueber die detaillierte ausarbeitung des preisgekroenten ideenentwurfes aufgenommen. die gemeinderaetliche planungskommission hatte einstimmig die empfehlung ausgesprochen, andersson die weitere planung zu uebertragen.

1046

w i r t s c h a f t :

=====

preisgünstige gemüse- und obstsorten

5 wien, 13.9. (rk) das marktamt der stadt wien teilt mit:
heute waren auf den wiener maerkten folgende gemuese- und obst-
sorten besonders preisgünstig:

gemuese: gurken 3.50 bis 4 schilling, karotten 4 bis 5 schil-
ling, paradeiser 6 bis 7 schilling je kilogramm, paprika
1 schilling je stueck.

obst: inlaendische aepfel (qualitaetsklasse 1) 9 bis 10 schil-
ling, auslaendische weintrauben 7 bis 9 schilling, inlaendische
und auslaendische zwetschken 8 bis 9 schilling je kilogramm.

1101

l o k a l :

=====

heizperiode beginnt

9 wien, 13.9. (rk) die wetterprognosen der hohen warte machen heuer einen besonders fruehen beginn der heizperiode notwendig: donnerstag werden saemtliche kesselhaeuser der wiener heizbetriebe angefahren.

die heizbetriebe halten seit einsetzen der abkuehlung mit der hohen warte taeglich kontakt. die wettervorhersage fuer donnerstag - fruehtemperatur 8 grad, tageshoechsttemperatur 14 grad - macht es nun notwendig, fuer die beheizung der angeschlossenen wohnungen und betriebe zu sorgen.

1422